Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Kolleg\*innen,

in dieser Krisenzeit ist die Beratung von Menschen mit einer Suchtproblematik besonders wichtig. Sie haben sicherlich eine große Anzahl an Beratungen, die Sie derzeit telefonisch und/oder auch online, z.B. per Mail, durchführen.

Um die **Beratungsmöglichkeiten zu erweitern** hat die Hessische Landesstelle sich darüber informiert, welche digitalen Beratungsangebote im Arbeitsbereich der Psychotherapie eingesetzt werden, **die sich auch für die Suchtberatung** eignen.

Auf der Liste der KBV zu empfohlenen zertifizierten Videodienstanbietern wird u.a. die **Videosprechstunde CGM ELVI** aufgeführt. <https://www.kbv.de/media/sp/Liste_zertifizierte_Videodienstanbieter.pdf>

Dieser Anbieter ist vom TÜV Saarland für Inhalte, Datenschutz und Informationssicherheit zertifiziert und durch die Kassenärztliche Bundesvereinigung anerkannt. Eine Videoaufzeichnung der Gespräche findet nicht statt.

ELVI wurde in der Suchberatung in Frankfurt bereits auf Funktionalität getestet und als geeignetes Beratungsinstrument **für die Suchthilfe** eingestuft.

**Um zusätzlich Videoberatung in den ambulanten Suchthilfeeinrichtungen zu ermöglichen, empfiehlt die HLS sich an der Liste der zertifizierten Videodienstanbieter der KBV zu orientieren.**

**Sollten Sie sich für CGM ELVI entscheiden, finden Sie weitere Informationen zu ELVI auf dem beigefügten Informationsblatt.**

Anbei auch der Entwurf einer Datenschutzerklärung, die als Grundlage für die Videoberatung eingesetzt werden kann. Bitte stimmen Sie sich hierzu noch mit Ihrem/r Datenschutzbeauftragten ab.

Vielen Dank den Kollegen der Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. Frankfurt, für den Austausch zu Videosprechstunden und dem Entwurf einer Datenschutzerklärung.

Bei Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit besten Grüßen und bleiben Sie gesund